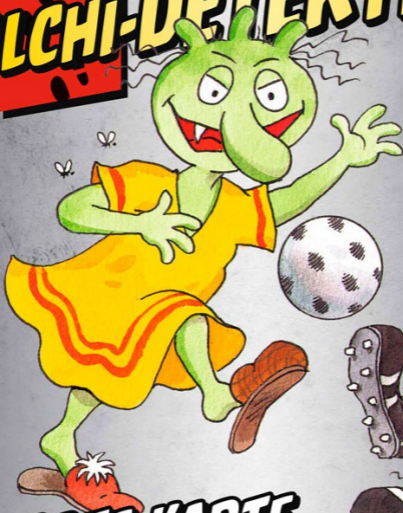


Die  
**Olchis**

2

ERHARD DIETL'S

# OLCHI-DETEKTIVE



**ROTE KARTE  
FÜR HALUNKEN**



Oetinger

sicherer, wenn Olchi-Mama das Superanalyse-Fernglas mit dem Flugdrachen Feuerstuhl übers Meer brachte. Andererseits ...

»Wir haben einen wichtigen Auftrag! Dabei kann ich nur Leute brauchen, die sich mit Fußball auskennen!«

»Sumpfiger Kröterich! Ich kenne mich sogar super-ober-quallig damit aus!«, rief Olchi-Mama. »Fußball gekocht in Schmuddelbrühe, Fußball mit einem Sößchen aus rostigen Eisenspänen ...«



Dumpy bekam glänzende Augen. »Auch eingelegt in Fahrradöl?«, fragte er.

Olchi-Mama nickte. »Das kann ich besonders gut!«

»Fußball ist ein Sport und nichts zu essen!«, rief Paddock.

»Was zu essen und ein Sport! Das

weiß ich doch«, sagte Olchi-Mama.  
»Hab ja schon mal Fußball  
gespielt!«

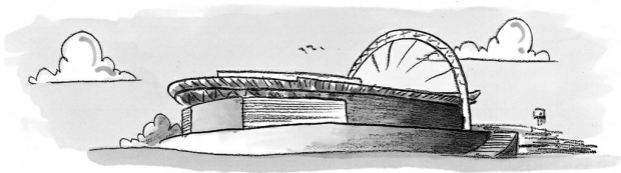
Paddock sah sie erstaunt an.

»Mit meinen Stinkerlingen hier in  
Schmuddelfing! Wir sind sogar  
Fußballmeister geworden«, erklärte  
Olchi-Mama. »Also abgemacht, ich  
komme nach London und will  
unbedingt das Spiel sehen! So ein  
krötiger Gefurzttag!«, freute sie  
sich.

# Anpfiff zum Geburtstags- Match

»Muffelfurzteufel! Die ist ja gar nicht matschig, die Wiese!«, beschwerte sich Olchi-Mama und starrte aufs Spielfeld. »Warum heißt das dann Fußball-Matsch?«

Drei Tage waren vergangen, und nun saß Olchi-Mama tatsächlich zwischen Paddock und Dumpy auf der Ehrentribüne des berühmten Wembley-Stadions in London.



»Es heißt *Match*. Das ist das englische Wort für Spiel, nicht Matsch«, erklärte Paddock. Er hielt sich an seinem Regenschirm fest, auch eine Erfindung von Professor Brausewein, mit einem eingebauten Propeller, Stinkerwolkenwerfer und Niespulversprühfunktion.

»Ja, das hat mein mittleres Hörhorn auch gesagt ...« Wie alle Olchis konnte Olchi-Mama mit